recte 1898

Breslau 22 Januar 1897

Hochgeehrtes Fräulein

Mit inniger Theilnahme erfüllt uns die Nachricht von dem Hinscheiden Ihrer Frau Schwester; wir haben in der nun Verewigten die grosse Künstlerin bewundert die mit sinnigem Blick u. liebevollem Verständniss sich in die Welt der Blumen versenkte u. ihre flüchtigen Gestaltungen getreu u. poetisch auf die Leinwand unvergänglich zu bannen verstand; es war uns eine grosse Freude, dass Sie uns mit ihrer Freund-

schaft beglückte; während noch mir die Glückwünsche, die Sie mir vor wenigen Wochen bei meinem Doctorjubiläum geschickt hatte.

Indem wir Ihnen, hochgeehrtes Fräulein, bei dem unersetzlich schweren Verluste, der Sie betroffen, unser innigstes Beileid aussprechen, bleiben wir

Ihre sehr ergebene

Ferdinand und Pauline Cohn



Frau Geheimerath Anna Storch
geb. Werner

Kaiser-Wilhelmstr.

hier

Ferd. Cohn Botaniker u.

Pflanzen Physiologe von

[illegible] Kopf

F

Breslau, November 1897.

Für die freundliche Antheilnahme an meinem Doctorjubiläum spreche ich Ihnen meinen herzlichsten Dank aus, besonders noch für den liebenswürdigen Brief, der mich herzlich erfreut hat

Ferdinand Cohn

COHN, Ferdinand, Botaniker; erkannte die pflanzliche Natur der Bakterien, 1828–1898. E.Br. m.U. Breslau 22. I. 1897. 1¾ S. 8⁰. Mit Umschlag. STORGORDT-65 #8 (30.—)

An Elisabeth Werner (eine Freundin Clara Schumanns) zum Tode ihrer Schwester, der Malerin Anna Storch geb. Werner. – Beiliegend gedruckte Danksagung mit e. Nachschrift Cohns. Ferner beiliegend e.Br. m.U. des Botanikers M. J. Schleiden und e. Postkarte m.U. des Zoologen L. Plate.

Figurenreiches Spottblatt auf die Erfindung Daguerres von 1838. Die einzelnen Gruppen sind beschild z. B. „*Appareil pour les Portraits Daguerréotypes*“ (die aufzunehmende Person ist in einen Schraubstock gespannt), „*Potences pour MM les Graveurs*“ (mehrere Galgen, von denen einige noch frei sind), „*Appe portatif pour le voyage*“, „*Section des Daguerréotypolâtres*“, „*Système du Docteur Donné*“, „*Épreuve retou 13 Minutes sans Soleil*“ usw., im Hintergrund ein Eisenbahnzug und ein Ballon; Wagen bezw. Go bestehen aus photographischen Apparaten.